

Zerstörung von Lebensraum

Zu: „Wird Eiderstedt Windpark-Land?“ (Ausgabe vom 10. September) und „Tetenbüll ist gegen Windkraft auf Eiderstedt“ (Ausgabe vom 1. Oktober)

Die Argumente für Windkraft auf Eiderstedt speisen sich ausschließlich aus pekuniärem Gewinnstreben. Für die Allgemeinheit der Bevölkerung entstehen nur Nachteile: Verschandelung und Versiegelung der Landschaft und damit einhergehend weitere Zerstörung von Lebensraum für Natur und Tiere und letztendlich auch für den Menschen. Unter dem Deckmäntelchen ökologischen Umbaus werden schamlos die letzten Land- und Naturschutzgebiete den Interessen weniger geopfert! Es wird höchste Zeit, dass die betroffene Eiderstedter Bevölkerung diesem Treiben Einhalt gebietet!

*Sarah Cordts,
Kirchspiel Garding*